
FDP Bad Soden

NUTZUNGSKONZEPT MEDICO PALAIS MIT FACHLEUTEN ENTWICKELN

28.02.2017

Die Fraktion der FDP Bad Soden stellt in der Stadtverordnetenversammlung am 15. März 2017 den Antrag, unter Einschaltung von Fachleuten ein Nutzungskonzept für das Medico Palais zu erarbeiten. Vorrangiges Ziel muss es sein, das Medico Palais weitgehend öffentlich zugänglich zu halten und für Gesundheitsdienste zu nutzen.

„Das Medico Palais unterscheidet sich von anderen Immobilien der Stadt Bad Soden. Aufgrund seiner Geschichte und Bedeutung für die Stadt Bad Soden sollte das Gebäude einer Nutzung zugeführt werden, die seiner Tradition entspricht,“ erklärt die Fraktionsvorsitzende Bettina Stark-Watzinger. Nach Auffassung der Liberalen kommt dem Medico Palais aufgrund der Lage am Rande des Kurparks auch in der Stadtentwicklung eine entscheidende Rolle zu. Sie fordern daher, es auch weiterhin zumindest teilweise öffentlich zugänglich zu halten. Nicht zuletzt auch, um das Areal Kurpark, Medico Palais und Innenstadt sowohl unter der Woche als auch am Wochenende zu beleben.

Auch in Bad Soden werden die Menschen immer älter. Daher wird in Zukunft die Nachfrage nach Pflegeplätzen und Gesundheitsdiensten zunehmen. Mit der Umsetzung des Pflegestärkungsgesetzes treten Veränderungen im Bereich der Pflege und Tagespflege ein, die zusätzlich Bewegung in den Markt der Pflegedienstleistungen bringen und neue Chancen in der Vermarktung des Gebäudes bringen. Nach Aussage von Fachleuten ist das Interesse von Investoren am Medico Palais zur Nutzung für Gesundheitsdienste durchaus vorhanden. Es hat bereits 2016 im Zusammenhang mit dem Ausschreibungsverfahren weitere interessierte Investoren gegeben, die auch schon in Kontakt mit der Stadt waren. „Die Stadt sollte zusätzliche Anstrengungen unternehmen, um diesen einzigartigen historischen Standort sinnvoll zu entwickeln, statt nur auf die schnelle gewinnmaximierende Vermarktung hinzuarbeiten“, kritisiert Stark-Watzinger.